



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Elektrische Transporter made in Hessen

Die I SEE Electric Trucks GmbH treibt ab sofort den Wandel zur nachhaltigen Mobilität bei Nutzfahrzeugen voran

Offenbach, 2. Juli 2018: Elektrische Nutzfahrzeuge sind der Markt der Zukunft – das haben Christian von Hösslin, Andreas Pfeffer und Thomas Wächter erkannt. Mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung in den Bereichen Elektromobilität, Produktion und Vertrieb bieten sie unter dem Dach der I SEE Electric Trucks GmbH künftig den Opel Vivaro und Opel Movano als elektrische Variante an. Dank umfangreicher Ausstattung, flexibler Reichweite und schneller Verfügbarkeit werden sie den individuellen Anforderungen der Anwender gerecht – wie zum Beispiel Flottenbetreiber, Handwerker und Personenbeförderer. Der e-Vivaro und der e-Movano sind in über 25 Modellvarianten erhältlich, werden mit den beiden Batteriegrößen 40 kWh und 55 kWh angeboten und erzielen so eine reale Reichweite von über 200 km. I SEE wird mit seinen elektrischen Nutzfahrzeugen in allen wichtigen Förderlisten der Bundesregierung geführt.

I SEE ist aus dem Englischen abgeleitet und soll umgangssprachlich so viel wie „ich verstehe“ bedeuten. „Die Idee der I SEE Electric Trucks GmbH ist es, ein Nutzfahrzeug zu entwickeln, das eine umfangreiche Ausstattung bietet, flexibel in der Wahl der Reichweite ist und zu alledem auch noch schnell zur Verfügung steht“, erklärt Christian von Hösslin, der als Geschäftsführer die technische Entwicklung verantwortet. I SEE hat es sich zum Ziel gesetzt, individuell auf die Anforderungen

Bei Rückfragen:

**Agentur: DEDERICHS REINECKE & PARTNER, Manuel Krieg, Tel.: 040 20 91 98-278
E-Mail: manuel.krieg@dr-p.de**



der Anwender einzugehen. Das sind zum Beispiel Flottenbetreiber, Handwerker, Logistiker, Personenbeförderer oder Städte und Kommunen.

„Nutzfahrzeuge sind die Speerspitze der Elektromobilität. Die jetzt verhängten Fahrverbote in Innenstädten wie Hamburg geben uns da recht“, ergänzt Geschäftsführer und Automobilingenieur Andreas Pfeffer. „Wir sind als mittelständisches Unternehmen schnell und dynamisch wie ein Start-up und kennen die Anforderungen der Anwender aus dem Nutzfahrzeugsbereich. Durch unser E-Mobility-Know-how und unser großes Netzwerk an Zulieferern sowie Technologiepartnern bieten wir zudem die richtige Fahrzeugtechnologie und -basis. Darum war es für uns nur konsequent, eine eigene E-Transporter-Linie anzubieten, die jedem eine alltagstaugliche Reichweite bietet.“

I SEE: E-Mobility hoch drei

Unter dem Firmennamen I SEE Electric Trucks GmbH haben sich drei Akteure zusammengefunden, die über jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Elektromobilität, Produktion und Vertrieb verfügen: Christian von Hösslin, Andreas Pfeffer sowie Thomas Wächter. Diese kombinierte Expertise fließt ab jetzt in den Bereich elektrische Nutzfahrzeuge, denn alle drei haben verstanden, dass das der Markt der Zukunft ist.

Gemeinsam hat man bereits eine genaue Vorstellung, wie das Geschäftsmodell und die E-Mobility-Zukunft aussehen sollen. „I SEE entwickelt und integriert Antriebskomponenten für Nutzfahrzeuge“, so Wächter. „Wir verwenden Gleichteile, die in allen Fahrzeugen zum Einsatz kommen und in großer Stückzahl produziert werden. Volumen bringt Skaleneffekte, was uns wiederum attraktive Angebote für die Kunden ermöglicht.“

„Unser Ziel ist außerdem der Wandel zu einer nachhaltigen Mobilität. Für uns ist das bisher erfolgreichste System das batteriebetriebene Elektrofahrzeug. Dessen Betrieb

Bei Rückfragen:

Agentur: DEDERICHS REINECKE & PARTNER, Manuel Krieg, Tel.: 040 20 91 98-278
E-Mail: manuel.krieg@dr-p.de



ist Stand heute auf Basis erneuerbarer Energien aus Sonne, Wind und Wasser möglich. Die Anwender können den Strom für ihre Nutzfahrzeuge z. B. einfach mit einer Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgelände selbst produzieren und speichern. Das System legt Erzeugung und Verbrauch in die Hände der Unternehmen und Betriebe. Das sehen wir als eine große Chance für die deutschen Mittelständler“, resümiert von Hösslin.

Über 25 Modellvarianten

I SEE bietet seine Elektrotransporter derzeit auf Basis des Opel Movano und des Opel Vivaro an. Die Chassis der beiden Fahrzeuge sind bereits millionenfach anwendungserprobt und bieten unzählige Aufbauvarianten. Die Modelle werden mit den beiden Batteriegrößen 40 kWh und 55 kWh angeboten. So kann der Kunde die Reichweite seines Fahrzeugs selbst wählen. Standard in allen Fahrzeugen ist eine elektrische Heizung. Optional kann eine zusätzlich verbaute Bioethanol-Standheizung in den Wintermonaten für die gewohnte Reichweite ohne Abstriche sorgen. Da die Akkupacks sicher unter dem Fahrzeug verbaut sind, steht der volle Laderaum zur Verfügung. Die Ladedauer der Fahrzeuge beträgt 2,5 Stunden. Via CCS-Standard verkürzt sich die Ladezeit im Idealfall auf 45 Minuten. Der e-Vivaro und der e-Movano sind serienmäßig mit Klimaanlage und Radio ausgestattet und in drei Aufbauarten erhältlich: als Kasten, als Kipper/Pritsche und zur Personenbeförderung mit bis zu neun Sitzen.

Volle E-Power

Anders als viele andere Anbieter, die derzeit einfach den Elektromotor und die Technik eines E-Pkw für ihre Nutzfahrzeuge einsetzen, verwendet I SEE für seine E-Fahrzeuge Hochleistungskomponenten, die für elektrische Nutzfahrzeuge entwickelt wurden. So sind die E-Transporter für jeden Einsatzbereich mit ausreichend Leistung

Bei Rückfragen:

Agentur: DEDERICHS REINECKE & PARTNER, Manuel Krieg, Tel.: 040 20 91 98-278
E-Mail: manuel.krieg@dr-p.de



ausgestattet, egal ob Personenfahrservice, Marktbeschicker, Lastenkipper oder Logistikfahrzeug.

Made in Hessen mit deutschlandweitem Händlernetz

Die Opel-Neufahrzeuge werden in Hessen elektrifiziert und durch ausgewählte Opel-Händler bundesweit verkauft und gewartet. Neben den Servicearbeiten führen die Vertragspartner auch eventuelle Garantiewerke durch – dem Kunden steht also ein deutschlandweites Servicenetz zur Verfügung. Die Opel-Werksgarantie von zwei Jahren bleibt für die verbleibenden Komponenten bestehen und wird durch eine zweijährige I-SEE-Garantie ergänzt. Der Motor und das Batteriepack erhalten eine Garantie über sieben Jahre (maximal 250.000 km bzw. 1.500 Vollladezyklen).

Voll förderungsfähig

I SEE wird mit seinen elektrischen Nutzfahrzeugen in allen wichtigen Förderlisten der Bundesregierung geführt. So können je nach Förderungsanspruch bis zu 50 % der Mehrkosten durch die Bundesregierung subventioniert werden. I SEE berät hier seine Kunden und lotst sie durch die derzeit unübersichtliche Förderlandschaft mit ihren vielen Anforderungen.

Über die I SEE Electric Trucks GmbH

Andreas Pfeffer, Christian von Hösslin und Thomas Wächter haben erkannt, dass Nutzfahrzeuge die Speerspitze der Elektromobilität sind. Bei I SEE Electric Trucks GmbH bündeln die drei Geschäftsführer jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Elektromobilität, Produktion und Vertrieb. Im hessischen Offenbach elektrifizieren sie Opel-Neufahrzeuge der Modelle Vivaro und Movano. Weitere Fahrzeuge sollen folgen. Mit zahlreichen Modellvarianten wird I SEE Electric Trucks den individuellen Ansprüchen seiner Zielgruppen gerecht. Dem Kunden steht ein deutschlandweites

Bei Rückfragen:

Agentur: DEDERICHS REINECKE & PARTNER, Manuel Krieg, Tel.: 040 20 91 98-278
E-Mail: manuel.krieg@dr-p.de



Servicenetzen zur Verfügung, I SEE wird mit seinen elektrischen Nutzfahrzeugen in allen wichtigen Förderlisten der Bundesregierung geführt.

Weitere Informationen zu den Produkten finden Sie unter www.i-see.plus oder unter www.e-vivaro.de und www.e-movano.de.

Bei Rückfragen:

Agentur: DEDERICHS REINECKE & PARTNER, Manuel Krieg, Tel.: 040 20 91 98-278
E-Mail: manuel.krieg@dr-p.de